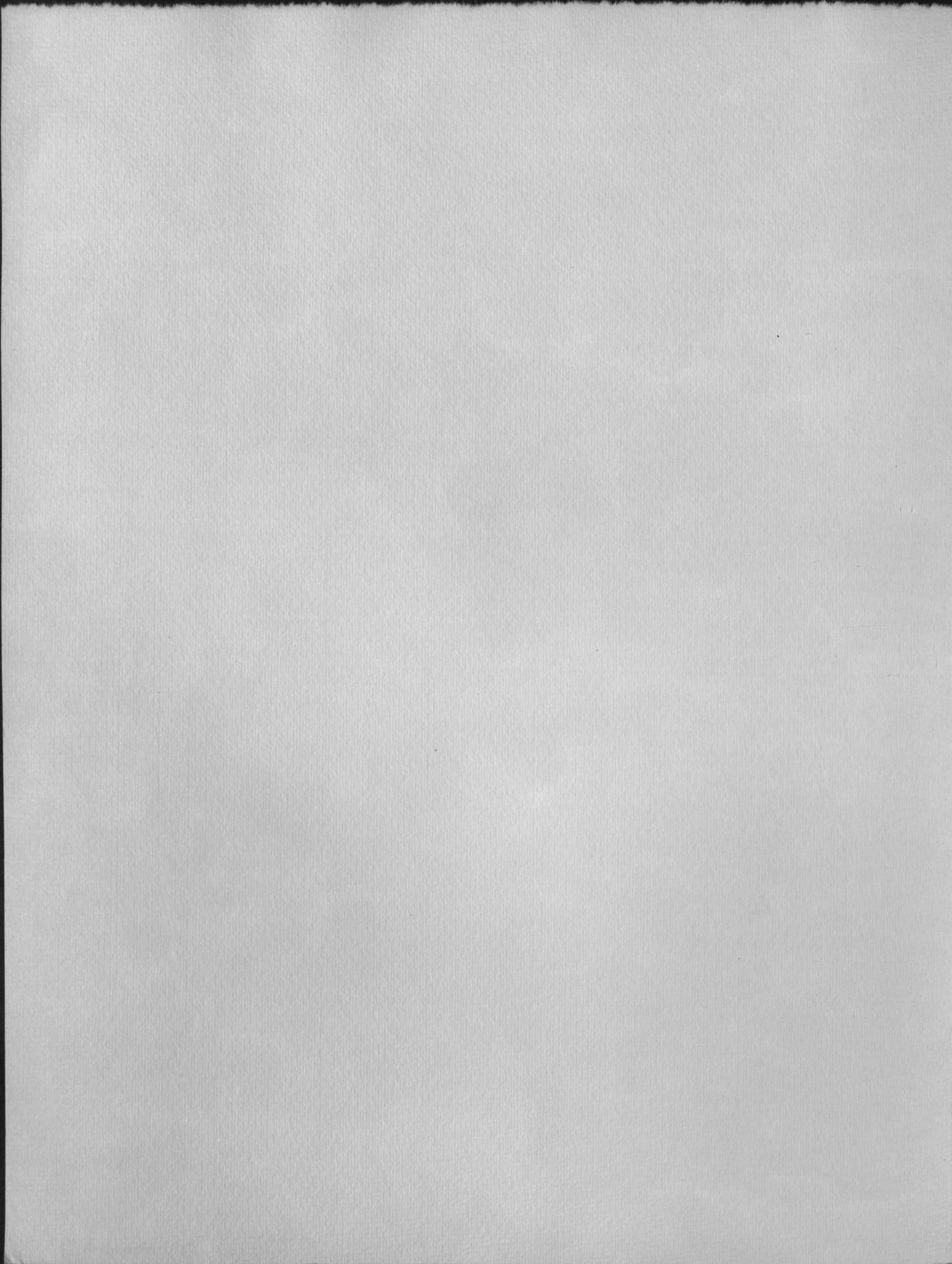


W

<41025200820012

<41025200820012

2 Liturg. 109(2



2^o Liturg. 109. fol
(2)

2^o

Liturg.

109

2

Kirchenlieder

auf alle

Festtage und andere Feyerlichkeiten

im Jahre,

besonders

zum Gebrauche in den Landkirchen.

In Musik gesetzt

für

zwo und drey Singstimmen und die Orgel,

von

Bened. Anselm Seibl,

ehemal Kapitularn des nun aufgelösten Klosters

Niederaltaich, izt Pfarrer in Aicha an der
Donau.

II. Theil.

Augsburg und Stadthof
bey J. M. Daisenberger, Buchhändler, und zu finden
in allen guten Buchhandlungen.



Lied bey den vier Evangelien. 15

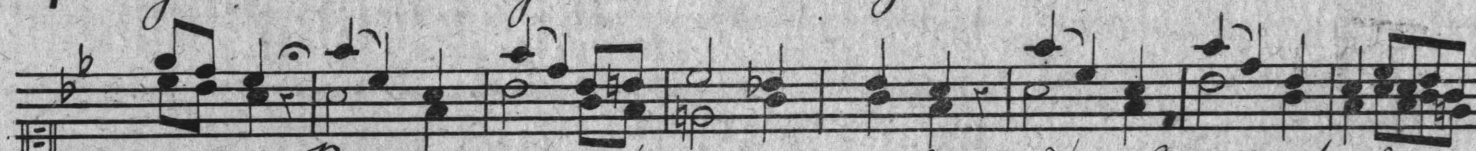
Langsam.



1. Le-ven, Herr! vor heyl, Wonne, Litz, ^F Lust, Götter,
2. Nimm über uns das Wort der Barmhertzigkeit, bring, bringe
3. Auf uns nicht zorn, unsern liebsten Gott, und unser
4. Mund alle Mißthat ab von Leib und Soul, All-gütli-



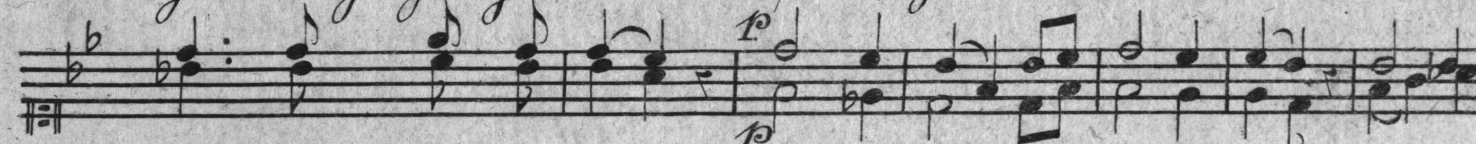
1. Lamm, und unsern Wonne Sitz. heilig, heilig!
2. Hast dich weit von uns erlöst!
3. Malt unsern un-er-schul-ten Tod!
4. Herr! be-weise uns vor der Hölle?



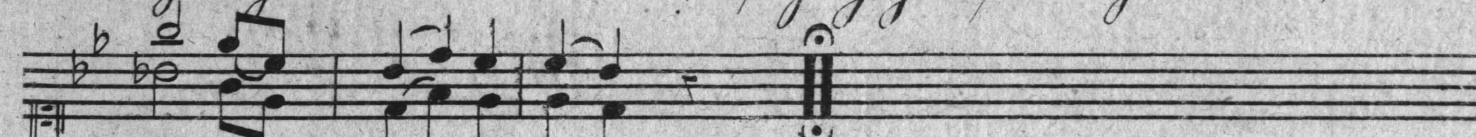
heilig! du bist allzeit heilig, heilig, du bist allzeit heilig.



Sieh uns an — — — von unserm Ende, in dem



heiligen Sakrament, sieh uns an von unserm Ende, in dem



heiligen Sakrament.

16.

Lied auf das Pfingstfest.

Mäßig.



1. Kom' froh - ge - Geist und froh, du bist da
2. O komm, da - man hat da! du bringst den
3. Mund unser ist, was, Dinsten, kein, was ist das =
4. Ent - zünde nun das kalte Herz, und was da
5. Nicht ist, nicht hat das Mangel das ist von da ge -
6. Das werden wir zu Tugend sein, das Leben



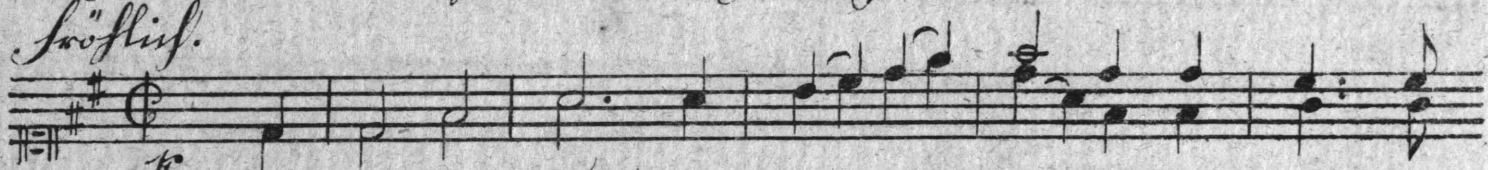
1. süßste himmels - gut, und alles zu - dem Gaben
2. Leben - müde Auf! und Leben für das Leben
3. ist, laut werden wir, was noch im Staube steht er -
4. Kunde Tod - scheinung zerissen hat, das fiele
5. kommt, nicht ohne dich! So komm mit deinem Lichte
6. für ein himmlisch, das macht zu Engeln und das



1. Quelle, du machst die Geister rein und fülle.
2. Kunde, und Rührung in der freien Stunde.
3. fülle, was schon erloschen ist be - leben.
4. werden, und eine die zerstreuten Glorien.
5. Starben, die E -wigkeit zu Gottes Leben.
- 6.

Danklied für die gesegnete Aernte. 17.

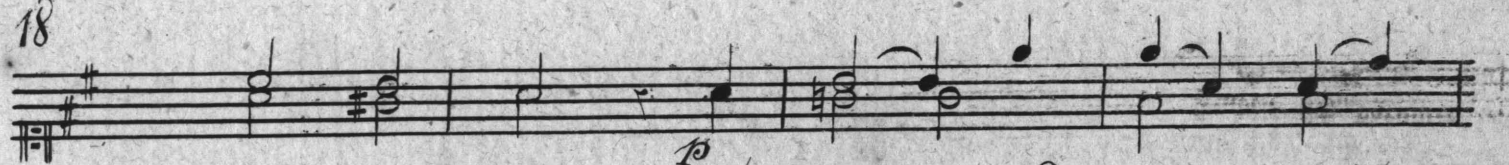
fröhlich.



1. Wir wollen Gott ein Danklied singen, ihm, seinem
2. All-mächtig, lieblich, voll Erbarmen, zeigt er uns
3. Das Herz voll Dank für seinen Segen, für Morgen-
4. Tag und Nacht für seinen Glauben! mit Lust fast
5. Du nimmst die Sorgen in den Händen, die Kugel
6. Du wirkst zwar mit unsrem Fleiße, du fährst den
7. Kurzweilung, stellt die Hoffnung weihen, ist Kleinmuth,
8. Du fährst dein Volk, und seine Schmerzen, und wird es =
9. Hoff bist du Vater unser Kinder, erbarmst dich



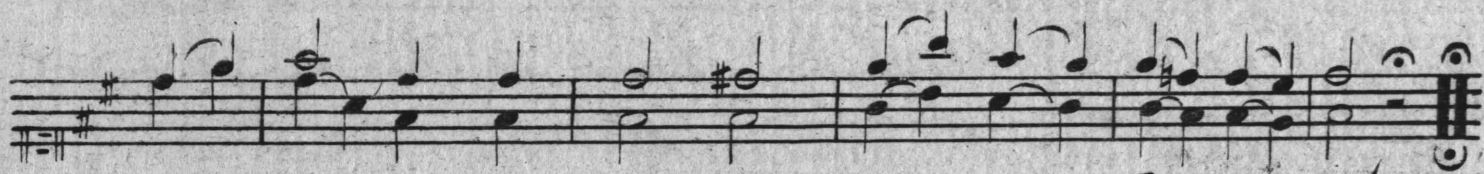
1. Beförderung Esra bringen, und wohl erkennen,
2. Vater aller Armen, schon sein - der seine
3. Haus, für Kind und Regen, und wird es auch =
4. Du und ein-geladen zu dei-nem Tische zu
5. Sesseln in der Lüste, für Stimm die ein
6. Erkennen im Beseide, sein sein - es sein
7. und uns kleine Danken er-zueilen an der
8. bewundernollen Herzen fährst du ihm Tod und
9. noch das wünschst Kinder, dein gütig Gung fährst



1. und ne hat. *p* Er laßt uns ihn frucht
2. Gü-tig-keit.. Die zu la Anan-ten
3. verdunt hat; für gutend Mutter,
4. diinnen Dienst. Wie danken Gott; für
5. Danklied an. Wie kann das Munde zu=
6. Lied yonemut: Allein das Munde
7. fruchtbar-keit: Er grofser Gott; du
8. Klugheit an. Hast Kinder! wenn das
9. und noch an. Hier willst du unser



1. loben, preisen, *p* und ihn durch den Dank
2. ist vollendet; und die wir sagen, wir sind
3. Lust und Reue, das Landeissigstard fand
4. diine Güte, und ganze Seele und
5. nicht bleiben, muß ihn sein Geist nicht fö=
6. und Gedulde; reue wir auf stets be=
7. spricht: es werden! sion ist gesungen uns=
8. hoch zungen; kühl Gesteuerd durch sei=
9. Güte unser, wenn wir uns rufen zu dir



1. er- weissen, werd er dass Jase ge- segnet hat.
2. er findet, so so- hat er viel Dankbarkeit.
3. und Kommt, für sei- nen weissen, guten Rath.
4. Gemüths, für Loe und Ehre und Gerecht.
5. für treiben, der Thier sind ihm unterthan.
6. und ganz, der gibt er mehr, als wird verdient.
7. er Erden, sie gibt, wird mehr ganz erkannt.
8. nun Segen, er- füt- ti- gen fünftausend Mann.
9. befehlen, ein der erlesenen Völkern ge- than.

Lied bey einer Vermählungsfeier.



1. Gott seg-ne das gesegnete Land am heiligen El-
2. des bitten wir, des bitten wir, Gott, so- der un-ser
3. O Land, seg segst als ein ein Land, und halt auf den und
4. den gabe Gott, soll Knecht sich stehende in der
5. Gott laß uns fromme Kinder blühen, die uns wohl ge-
6. Er schütze uns so und heil, daß uns kein Unglück
7. Mit allen Göttern kön- er uns, und schenk uns eine



1. der, und laßt das Pilger Land uns lieblich lieblich
2. steh, er laß uns auf der Erde sein uns besten besten
3. steh, Mit Liebe küsse sie Trübsaligen durch diese diese
4. Es, und steh mit Trost uns und Gütlich, steh uns so mannsch
5. steh, er laß sie christlich auszusuchen, und so in unsern wir
6. steh, rings steh er seinen Augen und, und uns auf so, ja
7. steh, und uns segst in himmelreich, o lieblich lieblich



1. E — se — ge — he, und laute rufet ins Hallelujah
2. Mensch erhebe, er laß uns auf die Erde sein,
3. Lobender, mit Liebe süß für Trübsaligen
4. mensches Kraf, und steh mit Trost uns und Geduld
5. Engel füge, er laß sie christlich anfangen,
6. soß beglückt! rings herum wir können Angen und,
7. E — se — ge — he, und ruf uns führt ins Himmelreich,



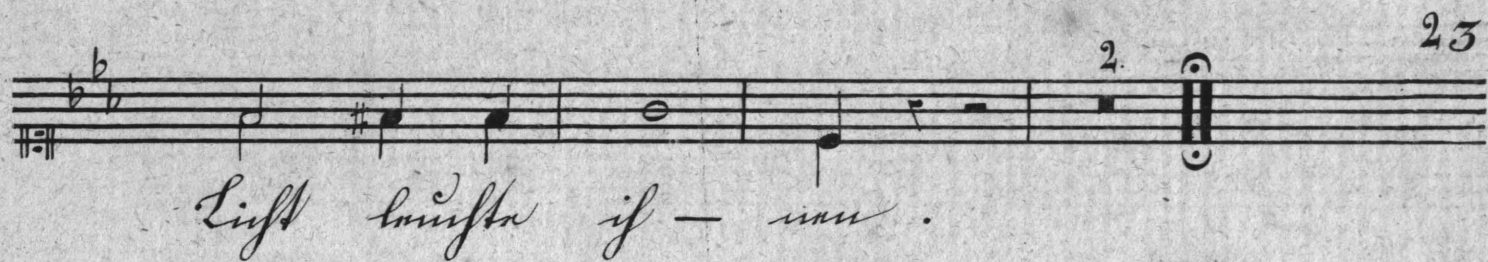
1. der liebste liebste E — se — ge — he.
2. was besten besten Mensch erhebe.
3. durch diese diese Lobender.
4. steh uns so mensches mensches Kraf.
5. und steh uns steh uns ein Engel füge!
6. und mach uns soß, ja soß beglückt.
7. o liebste liebste E — se — ge — he.

22.

Seelenamt. Eingangl.

Langsam.

Herr! gib ihm die a-reige Ruh, und die reige
 Lust lauschte ich - man. Wir fesseln Lobge-
 sängen, Gott in Dien! und die antwortet man
 Ja - lieben in Ja - rusalem, in Ja - rusa - lam.
 1. 2. 1.
 Erföhre das Ja - gebt, so komm, Knecht
 jener Anbliss zu dir. Herr! gib ihm
 die a-reige Ruh, und die a-reige



Dies irae .

Langsam.



1. Am Tag des Zorns, an jenem Tag ,
2. Wenn der Po - ten - zu - fall erklinget ,
3. Wenn wird ein Ruf von allen Tönen ,
4. Und werden dann in Himmels Höhen ,
5. O Jesu, dank, daß du das Leben
6. Ge - wusstest Auf - zu - nehmen für uns ,
7. Du hast Ma - ri - an zum Heil erlöst ,
8. Laß uns zu deiner Rechten stehen ,



1. wach durch's und Tag - bellend durch,
2. da in die tiefsten Gassen klinget
3. von allen Werten aufsteig - fliegen,
4. da die Götter - wachen selber gehen?
5. für mich ru - fliegen und gehen.
6. laß mich dich die Kne - gebung finden,
7. dem Kaiser an dem König anzufragen,
8. mich unter seinen Befehlen haben,



1. findet mich, aufsuchet mich in Eifer die
2. kein Gefäß wird kein Gefäß und nicht die
3. dem wachen, wachen wachen der Erde - land ge
4. wenn wird ich, zu wenn wird ich im Schutz und Lustland
5. dann mich, wachen - mich mich die zu götten
6. vor dem Tag, wach vor dem Tag die ständigen Wachen
7. ist noch mich, das ist noch mich auf Tröst und Hoffnung
8. stelle mich, und stelle mich mich zu den Lören



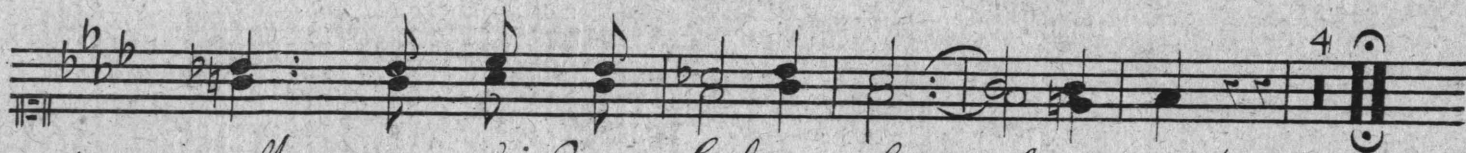
1. Kalt, in A — fisa die — sa Kalt.
2. yafu, ind Nief — tad Sing nufyafu.
3. rief — tat wird ge — rüftat wird.
4. flafu, inn Befitz und Lügstand flafu?
5. zain, dan nißt zur höllanzain.
6. fisaft, dar fannym Nufanfisaft.
7. bringt, unß Troft und hoffnung bringt.
8. fin, nißt zu dan Löben fin.



1. E. welf ein Fisanen wird nufyafu, wenn
2. dar Tod und die Sta — tur wird leben, wenn
3. dinf wird unß die ga — finftan firtan, von
4. Fisanbarr — no König! Quell der Gunden! dar
5. du fapft, müß, niß zu firtan, du
6. fef firtza firt in Staib yafantat, ind
7. fef bind zwax unwarff, wuf mir firtan, duf
8. Kann die — sa dan dan fluf nufantat, und



1. wie du Riecher kommen lassen, der mich Er-
2. alle Menschen zu dem Leben und zu der
3. heiligen Riecherstift erwecken, nicht bleibt
4. mich und Güte mich geladen, Er - barmherzig!
5. leibest du am Kreuzen stehen, laß diese
6. Augen - nicht mit Wasser bedeckt: erlösen
7. mich, o Herr, durch dein Erbarmen, laß mich dich
8. in der Flamme erlöset, laß mich nicht



1. nicht von meinem Leben, Le - ben füllt.
2. stängsten Wassersticht erlöset erlöset.
3. unge - nicht nicht unberührt, unberührt!
4. laß mich nicht zu Grunde Grunde gehen!
5. Mü - fe nicht er - lo - - - - - zu sagen!
6. Gott! gib mir einen Litten Lit - ten Kraft!
7. göllen - göllen - fahre nicht erschlingt!
8. die und deinen deinen Er - ben zinsen.

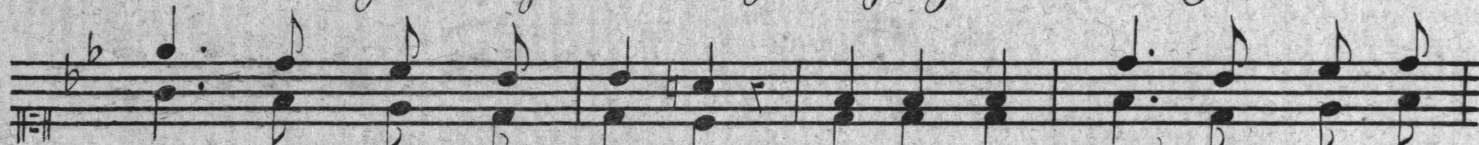
Offertorium.

27.

Langsam.



1. Entflümmet sanft zum besseren Leben küßt uns der
2. Dem Flügelt nicht am Grabesflügel das frommen



1. Tod uns wird und geben, Aufregung, Frieden, Harmonie =
2. Du das Engelsflügel, mit feurigen Flug und Ziel ge-



1. nie, Aufregung, Frieden, Harmonie, Frieden Harmonie.
2. bracht, mit feurigen Flug und Ziel gebracht Ziel gebracht.



1. Statt das uns hier bei jedem Schritte im Jammern.
2. Nur weiß, ob wir nicht scheiden müssen ob wir ein



1. Thal ein weisse hütte
2. Morgen = Sonne grüßen,



1. so würdig uns ein Obdach laß, ————— :
 2. selbst unsre Arbeit noch vollbracht, ————— :

Sanctus.

Langsam.



1. Laßt uns den Himmel preisungen, dem Hohen in der
 2. Laßt uns frohlich zusammen die unsern Herren



1. Hoff, und würdevoll feilich singen, feilich, feilich, feilich.
 2. reise, und voll von Liebeshäumen feilich feilich, feilich,



1. singen dem Herrn Gott Da-da-off! Zu
 2. singen, die ein ho-sanne preisen. Herr



1. Himmel und auf Erden, hört dein Lob, über =
 2. der in deinem Namen hört sag ge-ben =



1. all, fihst das er löset werden, die Kanten und die Spindel.
2. mit, die Engel fangen Anan, ist und in Ewigkeit.

Benedictus

Langsam.



1. O Mänschen - Kuter, soll der hül, soll der hül,
2. Was wir sind glücklich wof der brü, wof der brü
3. Wir sind dein Lili o süßes Gut, süßes Gut
4. Was himmel - hoch erhebt - und fief, erhebt fief
5. Sind, wir dein Kofu wof der Elter, der Elter,



1. Sind yndig wof der Kuter, die rengen im bezusten
2. wir haben Zeit zu büssen, wir thun es wof mit wofen
3. Sind anzusehen an Kofen. Es ist der Kof von Jesu
4. mit einem Kofen fließen, und bitten durch Maria
5. unblutig wird geschehen, wir diese Kofenollen



1. Bist du Pfand der Flammen ge-
hen. Die
2. Du, o Gott! der du mich ge-
hen. Die
3. Lich-ten ich nicht er-
kenne. Die
4. dich, laß sie dein Licht ge-
hen. Die
5. Bist du die zu erlösen be-
traut. Die



1. rufen und im Furchen an: wie kommt
2. sind schon in der E-
wig-keit und kommen
3. Dieser Pfad, in dem Pfad sie durch die
4. Menschenwelt laß sie mich
nach und ge-
5. Vater! Jesus blutend an, am Kreuz nicht



1. nicht er-
kennen, wie kommt nicht er-
kennen.
2. nicht als Leiden, und kommen nicht als lei-
den.
3. Ten-ten kommen, sie durch die Ten-ten be-
kommen.
4. stunden kommen, nach und ge-
stunden bei-
5. Lich-ten Pfanden, am Kreuz nicht Lich-ten
Pfanden;



1. Allein wir haben selbst gottan und, und für uns
2. O laß, Ex-barmherzigkeit für uns selbst und istam Rar-
3. für sich selbst, als ist die süß süß, v. hark in der-
4. in diesem freuden n - wir selbst, dem Holist ist -
5. Ex für uns und gottan und istam Rar -



1. be-klagen, und wir für uns be-klagen.
2. Ex für sich selbst, und istam Rar - Ex für sich selbst.
3. um Namen, v. hark in der-um Namen.
4. um für sich selbst, dem Holist ist - um für sich selbst.
5. Ex - hark, und istam Rar - hark.

32 *Langeform.* *Agnus dei.*



O Jesu, o Jesu! ewiges Gottes Lamm, das alle



Menschen Sünden gütigst fest am Kreuzestamm,



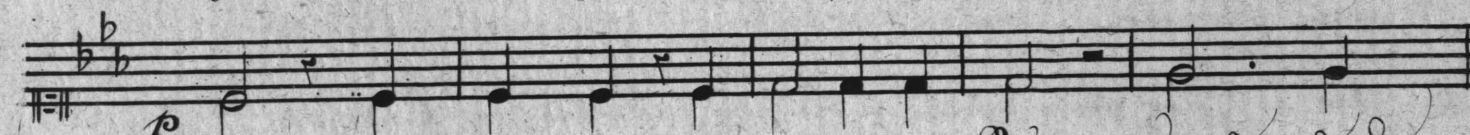
laß Trost und Ruhe finden die Seelen, welche



großen Pein im sorgsamsten Leiden: sie wollen



uns beglücken, und sich im Himmel freuen.



Gott! gib ihm die rechte Ruh, und das



reine Lust bewirkt ist — nun.

Bassstimme.

Lied bey den vier Evangelien.

1

Langsam. Im Abgange der Orgel ist diese Bassstimme möglich.



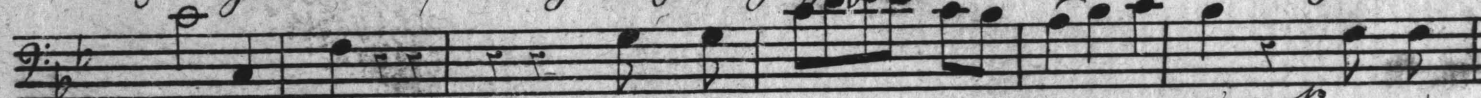
1. Le- ren- sen ha- ren! von heyl, Kom- me, Sitz, Rast,
2. Stank' über unsa- den die Barm- herzig,
3. Die- und nicht, güt, in- mütig gü- ter Gott; und
4. Mund all- weis- sal- ab von Leib und Blut, All- =



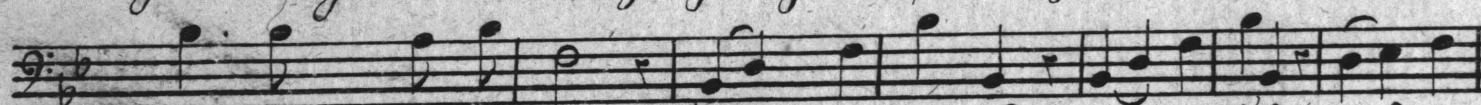
1. Güt- san, Lamm, und dinn- dinn- ditz. feilig, feilig
2. Güt- san, Rast, sag- weit von uns er- löst!
3. dinn- Rast dinn- mütig- fassen Tod!
4. güt- i- gen! be- ren- sen und von der höll!



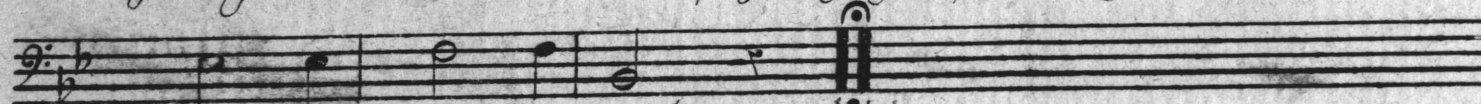
feilig, du bist all- zeit feilig feilig, du bist all- zeit



fei- lig. Sag- ge- rir- sen of- fen End, in dinn



fei- ligen Barm- herzig, sag- ge- rir- sen of- fen End, in dinn



fei- ligen Barm- herzig.

2

10 Herr! gib ihm in meinen Ruf, und laß mich

Leist laussta isinn.

^p Wir fassen Lobys =

bringen Gott in Zion, und da ruft man

Galüber in Jerusalem in Jerusalem.

$F_{\text{B}} =$

för en int. Gubbe, så kommer flöskan just en Trakts

zu dir.

¹⁰ Guck! gibst ihnen die neigen

Auf, und das weige Lief lauschte ich mir.

Langsam.

Dies iræ.

3



1. Du Tag des Joms, du jomus Tage, nief nief
2. Mañ der Po-son - na Bisull-vellingat, der der
3. Du wird ein Luf von allen Tagen, von von
4. Muñ wird du, is vonna: fagen du du
5. O Jesu, du, daß du das Leben für für
6. Gerecht der Dinsten unsern Bünden, laß laß
7. Du fust Marier Gud. erlöset, dem dem
8. Laß mich zu deiner Dinsten fassen, mich mich

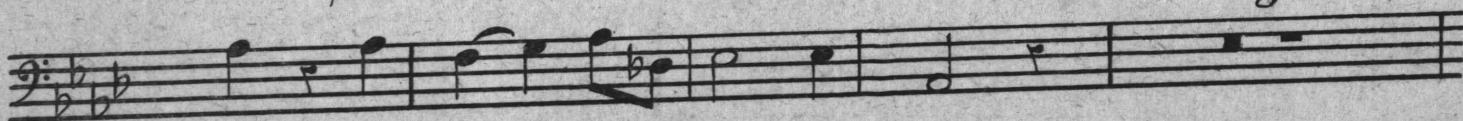


1. Weid und Bgillan Tage, erlöset mich
2. in die besten Götter dringet, wird kein Gefüß
3. allen Merten niefgeflogen, waschen waschen
4. die Gerechten selber zagen: zu dem wird is
5. mich umgelenken und geynbar. Kardamm mich
6. und laß die Kreybung finden, nief vor dem Tag
7. Bisser zu dem Kreuz: erzieser: das ist, was mich
8. unter dem Bisser laß fassen, und stalle mich

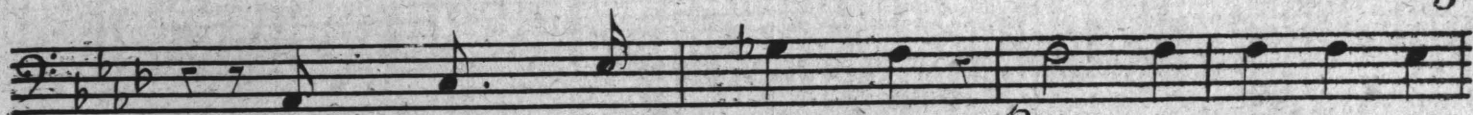


1. ~~erfinkt~~ erfinkt rinst in Eise diese
2. wird kein wird kein Geföggt des Dinstad Ring ant-
3. wufstun wufstun der Er — dunkel geüfstet
4. zu wenn zu wenn werd ist im Befütz u. Längstend
5. ~~erwitten~~ erwitten muf mift zu zu höllen =
6. wuf kor wuf kor dem Tag der stangen Raufen =
7. dies ist dies ist was mir muf Trost u. hoffnung
8. und stalla und stalla muf mift zu den Löben

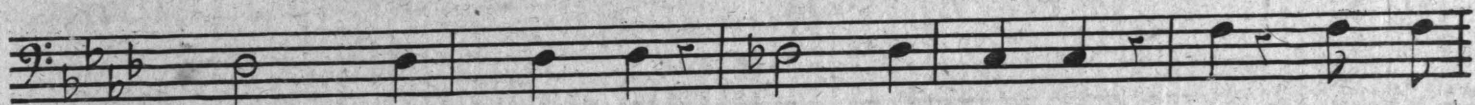
3



1. Kalt, in E — ise diese Kalt.
2. gefu des Duf — tad Ring antyafu.
3. wird, ge — ruf — — tat wird.
4. flafu, im Befütz und Längstend flafu.
5. Fin, zu mift zu höllen — gein.
6. fufst, der stangen Raufen fufst.
7. bringt, muf Trost u. hoffnung bringt.
8. fin, mift zu den Löben fin.



1. O wach auf, du schlafender Geist, aufsteh, wenn
2. der Tod und die Noth dich nicht haben, wenn
3. dich nicht auf die grimmigsten Thaten der
4. Sündenbunde König! Quell der Gnadens, der
5. du fassst, müde, mich zu führen, du
6. Ich fühle, tief in Staub gestürzt, daß
7. Ich bin zu fern, um dich, mich zu hören, daß
8. Kann dich dein Arm nicht greifen, und



1. wie du die Nacht kommen lassen, der nun Ge-
2. selte Menschen zu dem Leben und zu der
3. reinen Lust = Quell erheben; nicht bleibt
4. nur aus Güt' mich geladen, Erbarmen!
5. laß dich von Königen führen, laß dich
6. Augen = sieht mit Sehnen bezaubert; erheben o
7. mich o Herr! dich dein Erbarmen, daß mich ich
8. in dem Flammeneisen erhebet; fröhlich mit



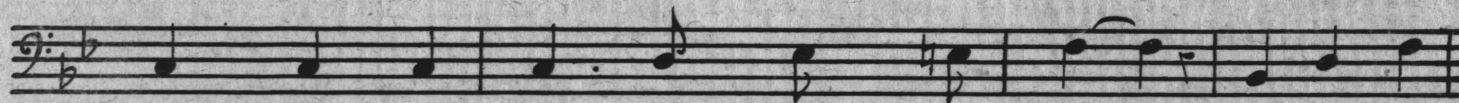
1. rüst von unsrem Le-ben Le--ben füllt.
2. stängst du Dornen-schacht an-stehn, an-stehn.
3. in-ge-rast nicht unberührt, unberührt.
4. laß mich nicht zu Grunde gehn-da gehn.
5. Mü-ße nicht erlof -- -- -- von seigen.
6. Gott! gib mir mein Litten Lit--ten Ruchst.
7. höllst du höllst du -- -- -- nicht erschlunzt.
8. die und mein mein Er-ben zierst.

Offertorium.

Langsam.



1. Entschlummert fucht zum besseren Leben
2. dein Klage nicht um Grabes Hügel



1. führt uns der Tod, und reißt uns geben Lustgenüß
2. und frohen, den das Eu-gel flügel mit süßem



1. finden her-mu-nie, Lustgenüß, finden harmonie,
2. flügel und Ziel gebraucht, mit süßem flügel und Ziel gebraucht,

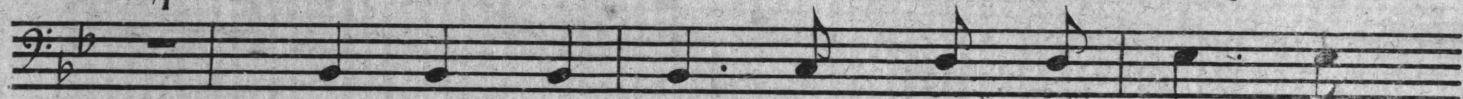


1. Harmonia.
2. Ziel gabeucht.

Statt des uns hier beglückenden
 Was weiß, ob wir nicht scheiden



1. Bisette im Jammertal die meiste Güte
2. müssen, ob wir die Morgen = Sonne grüßen,



1. so wünsch mir ein Obdach hier, so
2. selbst diese Arbeit noch vollbracht, selbst



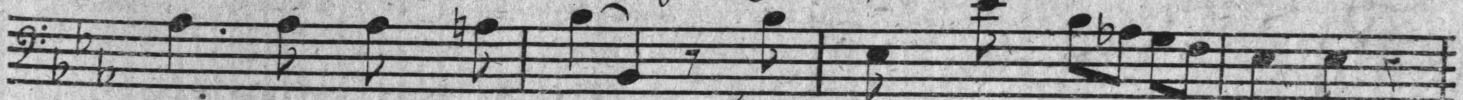
1. wünsch mir ein Obdach hier.
2. diese Arbeit noch vollbracht.

Langsam.

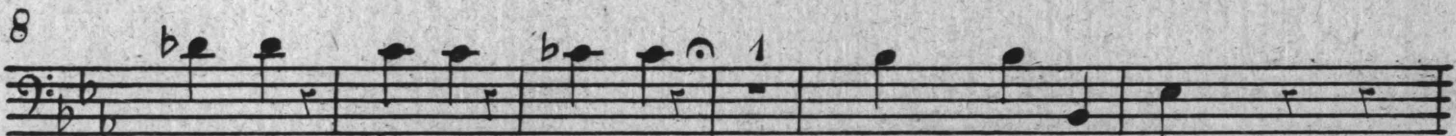
Sanctus.



1. Laßt uns von himmel scheinungen zum
2. Laß wir sonnen zu-sammen die



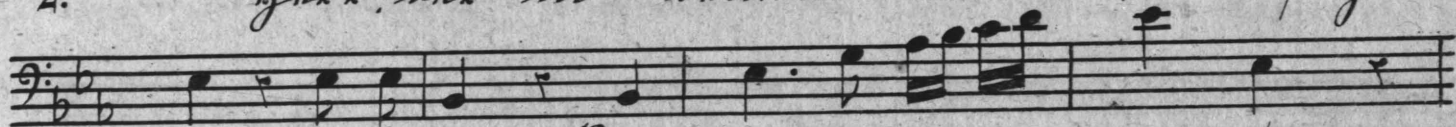
1. halbe in der Hoff, und langsam feilich singen,
2. unser hertz zu weis, und soll von Liebde-Matzen,



1. *fröhlich, fröhlich, fröhlich, Gott lob-est!*
2. *fröhlich, fröhlich, fröhlich, he-rrliche scheinungen.*



1. *Im himmel und auf Erden, hört dein*
2. *hört! das in deinem Namen hört sag*



1. *Lob überall, hilft das erlöset werden,*
2. *ge-benedigt, die Engel sagen Amen,*



1. *Die Engel und der Himmel.*
2. *ist und in Ewigkeit.*

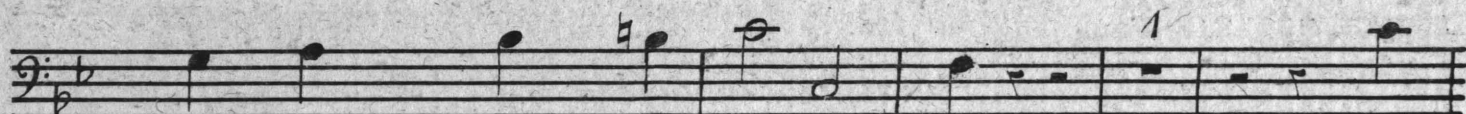
Benedictus.



1. *voll der Güte! sind gnädig und die*
2. *wird da-bey wie haben Zeit zu*
3. *schöpfen Gut, das anzusehen*
4. *erinnert sich mit deinem Namen*
5. *dem Altar un-erlöschlich wird ge-*



1. Kanten, die neuen unter - zackten Bisulid der
2. büssen: wir thun es uns mit neuen Dorn, o
3. kosen. Es ist der Mark von Jesu. Blut an
4. fließen, und bittet durch Mari - a dich, laß
5. süssenstet; wir diese traurig - la Bisulid dich



1. Brüder, flammen gleich - lau. Die
2. Gott vor dir zu - sein. Die
3. isten nicht ent - lof - ren. Wie
4. für dein Erblich sa - son. O
5. zu ent - fernen trau - tat. Die



1. rufen und im Lückens an: wir
2. sinden in der E - wig - keit und
3. diese Platte in dem Bisulid für
4. Menschen: laß für mich
5. Kater: Jesu Blut an

10.



1. Kommt nicht an-sagen, wie kommt nicht an-sa-
2. Kommt nicht als Liden und kommt nicht als Li-
3. Durch die Tür-er kommen, sie durch die Tür-er ka-
4. und ga - standen Painen, was und gestanden Pri-
5. König ein Bild der Schmerzen, am König ein Bild der Schmer-



1. you. Al - ein wie haben selbst gottan
2. du. O laß, Er - barmherz, sie noch frist
3. mir; sie finden, als ihr Ding sich selbst,
4. um in einem finden nicht zu se,
5. zu; na hat für und young gottan,

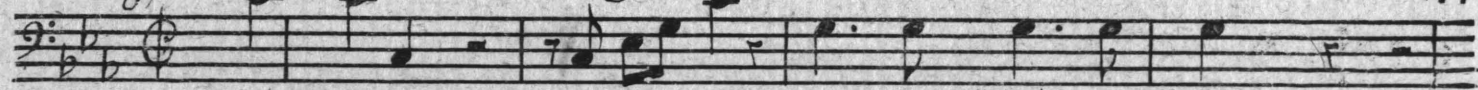


1. das, und sie ba - bla - you.
2. und ihrem Vater sei - du.
3. o her; in einem He - man.
4. ein He - list ihrem sei - man.
5. und mit dem Vater - her - zu.

Langsam.

Agnus dei.

11



O Jesu! o Jesu unser Gottes Lamm,



das aller Missethäter Sünden gütigst last



an Kreuzestamm. laß Trost und Ruhe finden



die Qualen welcher großen Pein im Sargstirn



liden, sie wollen uns begütigen, und



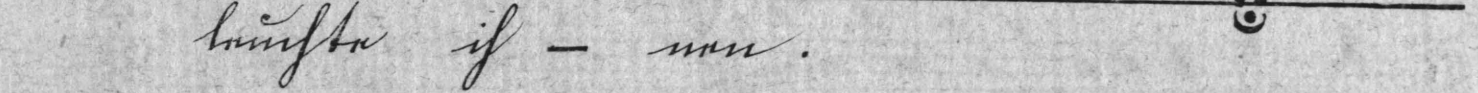
süß im Grabe ruhen. Hört! giebt ihnen



die a-weiße Ruh, und die weiße Lust



hüßte ih - ren.



Langehaus. Bei den vier Evangelien.

9

A handwritten musical score on aged paper, featuring ten systems of music. Each system consists of a treble and bass staff joined by a brace. The key signature is one flat (B-flat), and the time signature is 3/4. The notation includes various note values (quarter, eighth, and sixteenth notes), rests, and dynamic markings such as *p* (piano) and *f* (forte). The piece concludes with a double bar line. Below the final system, the text "Mir 3mal wiederholt." is written in cursive.

10 Mär. Sing.

Auf das Pfingstfest.

A handwritten musical score for a song titled 'Auf das Pfingstfest.' The score is written on eight staves, organized into four systems of two staves each. The key signature is one sharp (F#), and the time signature is 3/4. The notation includes various musical symbols such as notes, rests, and bar lines. The paper is aged and shows some wear.

Wird Gnuel wiederholt.

Danklied für die gesegnete Aernnte.

fröhlich.

11

A handwritten musical score for a thanksgiving song, consisting of eight systems of two staves each (treble and bass clef). The key signature is one sharp (F#) and the time signature is common time (C). The notation includes various musical symbols such as notes, rests, and bar lines. There are several dynamic markings, including 'f' (forte) and 'p' (piano), and some phrasing slurs. The paper is aged and shows some wear at the edges.

Wird 13 mal wiederholt.

12 *Mäßig.* Bei einer Vermählungsfeier.



Kind Euerer weinend folgt.

Seelenamt

13.

Eingang.

Langsam. *pp*

A handwritten musical score for a piece titled "Seelenamt". The score is written on ten systems of staves, each system consisting of a treble and a bass staff joined by a brace. The key signature is three flats (B-flat, E-flat, A-flat), and the time signature is common time (C). The tempo and dynamics are indicated as "Langsam. pp" (Slow, pianissimo). The notation includes various musical symbols such as notes, rests, accidentals, and dynamic markings like *p*, *f*, and *pp*. The paper is aged and shows some wear, with a small tear visible on the right edge.

V.S.

Die Sirae.

Lungum.

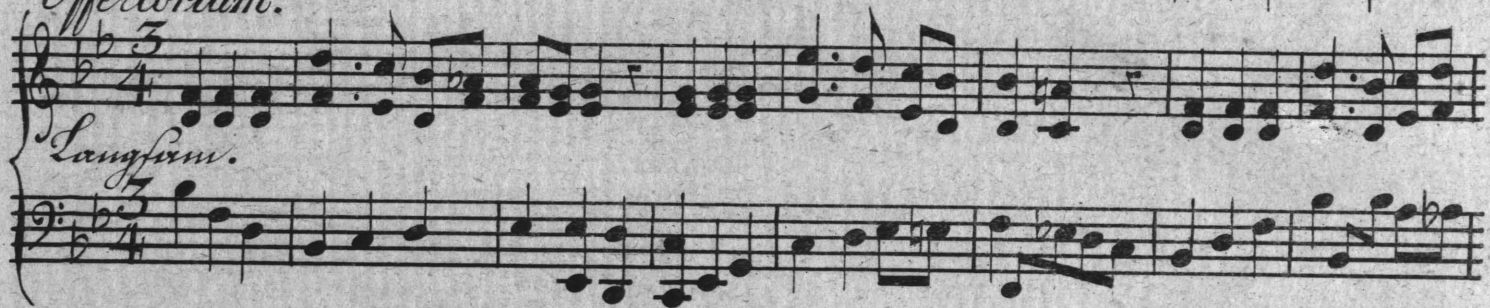
The musical score is written on page 14. It consists of two systems of music. The first system has a vocal line (treble clef) and a piano accompaniment (bass clef). The second system is for piano and organ. The key signature is G major (one sharp) and the time signature is 3/4. The score includes various musical notations such as notes, rests, and dynamic markings like *pp* and *f*. The handwriting is in a historical style, and the paper shows signs of age and wear.

Alte Tonal wiederholt.

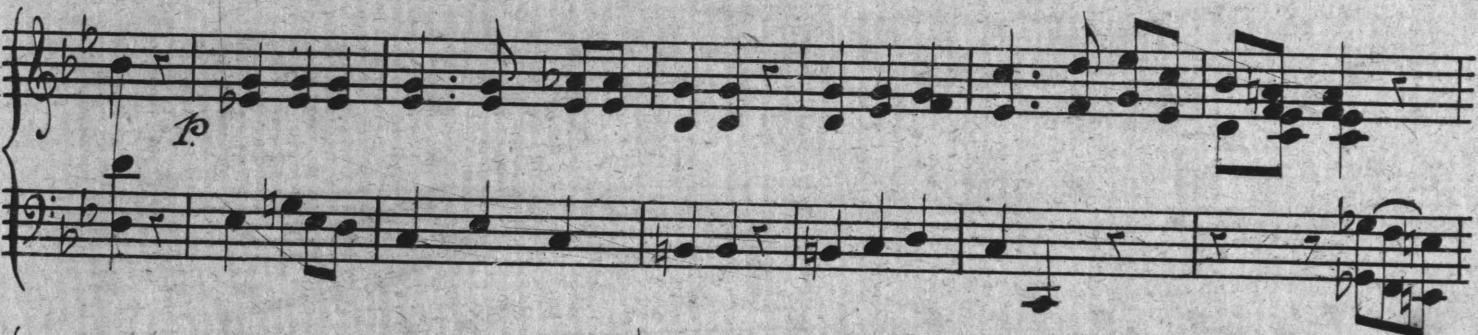
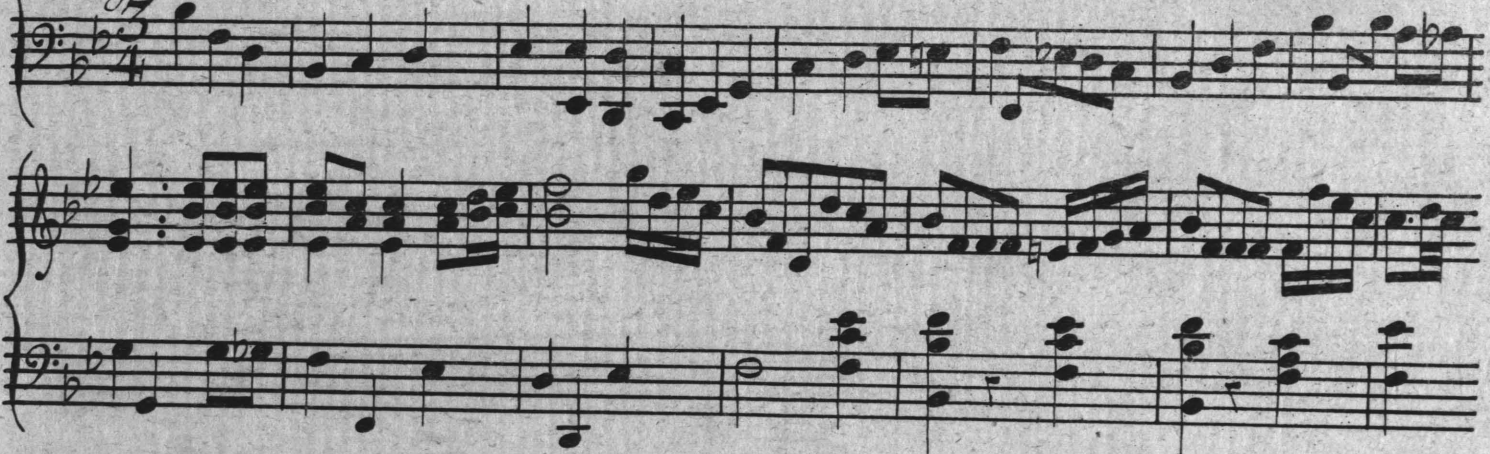
15



Offertorium.

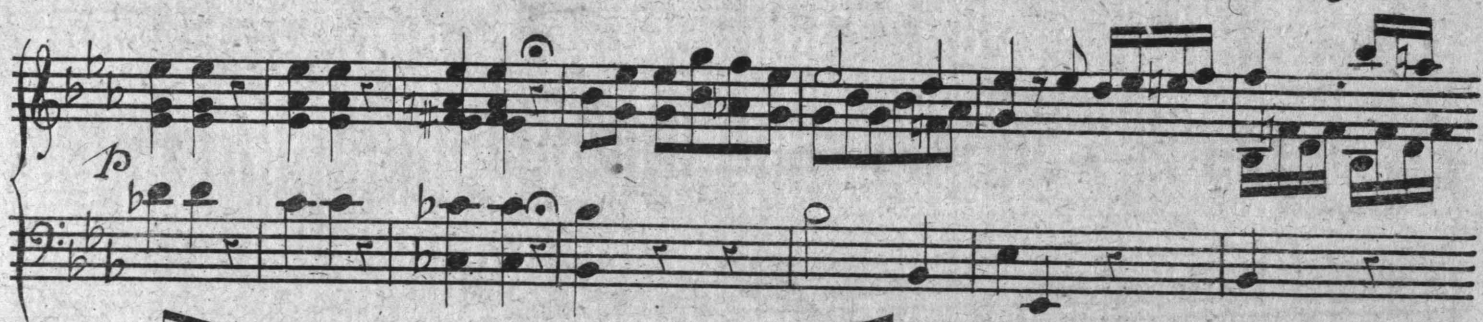


Langsam.



da Capo

16 *Sanctus. Largo.*



Benedictus. Largo.



This page contains a handwritten musical score for a piece in G major (one sharp) and 3/4 time. The score is organized into ten systems, each consisting of a treble and a bass staff. The notation includes various musical symbols such as notes, rests, beams, and dynamic markings. The first system begins with a treble staff featuring a series of eighth-note chords and a bass staff with a simple harmonic accompaniment. The subsequent systems continue this pattern, with some systems featuring more complex rhythmic figures or changes in the bass line. The final system concludes with a double bar line and a final instruction written in cursive.

Wird 4 mal wiederholt.

18. *Agnus dei.*

Larghetto.

The musical score is written in G major (one sharp) and 3/4 time. It begins with a treble clef and a bass clef. The tempo marking 'Larghetto.' is written in a cursive hand. The notation includes various musical symbols such as notes, rests, and bar lines. The piece concludes with a double bar line and repeat dots at the end of the final system.

